

Germany-Berlin: Electricity power lines

OJ S 127/2018 05/07/2018

Qualification system – utilities

Works

Legal Basis:

Directive 2014/25/EU

Section I: Contracting entity

I.1. Name and addresses

Official name: Deutsche Bahn AG, Beschaffung Infrastruktur Lieferantenmanagement und Qualitätssicherung (GS.EI 2)

Postal address: Caroline-Michaelis-Straße 5-11

Town: Berlin

NUTS code: DE300 Berlin

Postal code: 10115

Country: Germany

Contact person: siehe Auftraggeber bzw. E-Mail

E-mail: LMPQ@deutschebahn.com

Internet address(es):

Main address: www.deutschebahn.com/lieferantenportal/downloads

I.3. Communication

Additional information can be obtained from the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted electronically via: www.deutschebahn.com/lieferantenportal/registration

I.6. Main activity

Railway services

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

Präqualifikation für Leistungen an/für Infrastrukturanlagen der Deutschen Bahn AG in der Kategorie Bahnstromleitungen Neu- und Umbau.

II.1.2. Main CPV code

31321000 Electricity power lines

II.1.3. Type of contract

Works

II.2. Description

II.2.2. Additional CPV code(s)

45230000 Construction work for pipelines, communication and power lines, for highways,

roads, airfields and railways; flatwork, 45232200 Ancillary works for electricity power lines, 45231400 Construction work for electricity power lines, 71323100 Electrical power systems design services, 71300000 Engineering services

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE Deutschland

Main site or place of performance: Bundesweit

II.2.4. Description of the procurement

Die Deutsche Bahn AG wählt im Rahmen eines Prüfungssystems geeignete Unternehmen in der Kategorie Bahnstromleitungen Neu- und Umbau für folgende Warengruppe (Leistung) aus: Bahnstromleitungen (Neuerrichtung, Umbau, Invest).

Die Leistungen sind im gesamten Bundesgebiet der Bundesrepublik Deutschland in einem noch nicht bestimmten Wertumfang zu erbringen. Es ist zu erwarten, dass der Wertumfang in etwa dem entspricht, in dem in den letzten Jahren Leistungen dieser Art vergeben wurden.

Dieser Wertumfang belief sich auf etwa 75 000 000,00 EUR p. a.

II.2.5. Award criteria

Price is not the only award criterion and all criteria are stated only in the procurement documents

II.2.8. Duration of the qualification system

Indefinite durationRenewal of the qualification system

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds: no

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.9. Qualification for the system

Conditions to be fulfilled by economic operators in view of their qualification:

Nachweis der Eignung von Unternehmen zur Ausführung der Leistungen (Fachkunde, Leistungsfähigkeit) und des nicht Vorliegens von Ausschlussgründen.

Methods according to which each of those conditions will be verified:

Eignungsfeststellung durch ein auf der Basis § 48 der Sektorenverordnung (SektVO) eingerichteten

Präqualifikationssystems. Die Prüfung der Eignung findet in einem 2-stufigen Verfahren statt.

Das Verfahren wird ausschließlich elektronisch geführt und mit der Selbstregistrierung der

Unternehmen initiiert unter: www.deutschebahn.com/lieferantenportal/registration

Für das Verfahren gelten die jeweils aktuellen Verfahrensregeln zum Präqualifikationssystem

Beschaffung Infrastruktur, eingestellt im: Internetauftritt Lieferantenportal Deutsche Bahn AG

unter: www.deutschebahn.com/lieferantenportal/verfahrensregeln

Bei positivem Prüfergebnis werden Unternehmen in einer Liste der präqualifizierten

Unternehmen geführt. Das Verfahren ist kostenpflichtig.

III.2. Conditions related to the contract

III.2.2. Contract performance conditions

Für das Verfahren gelten die jeweils aktuellen Verfahrensregeln zum Präqualifikationssystem Beschaffung Infrastruktur, eingestellt unter: www.deutschebahn.com/lieferantenportal/verfahrensregeln. Weitere Bedingungen werden im Auftrag genannt.

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.2. Administrative information

IV.2.1. Previous publication concerning this procedure

Notice number in the OJ S: [2017/S 129-264396](http://eur-lex.europa.eu/legal-content/EN/TXT/?uri=CELEX:2017/S_129-264396)

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

Section VI: Complementary information

VI.3. Additional information

Die Bekanntmachung mit der Nummer [2017/S 129-264396](http://eur-lex.europa.eu/legal-content/EN/TXT/?uri=CELEX:2017/S_129-264396) vom 8.7.2017 ist nicht mehr gültig. Präqualifikationen aus diesem Prüfungssystem behalten grundsätzlich ihre Gültigkeit. Aus dem aktuell bekanntgemachten Prüfungssystem ergeben sich im Verfahren zusätzliche Nachweise und Anforderungen. Für gültige Präqualifikationen können diese Nachweise nachgefordert und bewertet werden. Die Ergebnisse können Auswirkungen auf den weiteren Fortbestand der Präqualifikation haben.

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammern des Bundes beim Bundeskartellamt

Postal address: Villemombler Straße 76

Town: Bonn

Postal code: 53123

Country: Germany

E-mail: vk@bundeskartellamt.bund.de

Telephone: +49 2289499-0

Fax: +49 228-9499-163

Internet address: <http://www.bundeskartellamt.de/SharedDocs/Kontaktdaten/DE/Vergabekammern.html>

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Ein Nachprüfungsantrag ist unzulässig, soweit mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind (§ 160 Abs. 3, Satz 1, Nr. 4 GWB). Ein Nachprüfungsantrag ist zudem unzulässig, soweit der Antrag erst nach Zuschlagserteilung zugestellt wird (§ 168 GWB). Die Zuschlagserteilung ist möglich 10 Tage nach Absendung der Bekanntgabe der Vergabeentscheidung per Fax oder auf elektronischem Weg bzw. 15 Tage nach Absendung der Bekanntgabe der Vergabeentscheidung per Post (§ 134 GWB). Die Zulässigkeit eines Nachprüfungsantrags setzt ferner voraus, dass die geltend gemachten Vergabeverstöße unverzüglich nach Kenntnis bzw. – soweit die Vergabeverstöße aus der Bekanntmachung oder den Vergabeunterlagen erkennbar sind – bis zum Ablauf der Teilnahme- bzw. Angebotsfrist gerügt wurden (§ 160 Abs.

3, Satz 1, Nr. 1 bis 3 GWB). Des Weiteren wird auf die in § 135 Abs. 2 GWB genannten Fristen verwiesen.

VI.4.4. Service from which information about the review procedure may be obtained

Official name: Vergabekammern des Bundes beim Bundeskartellamt

Postal address: Villemombler Straße 76

Town: Bonn

Postal code: 53123

Country: Germany

E-mail: vk@bundeskartellamt.bund.de

Telephone: +49 2289499-0

Fax: +49 228-9499-163

Internet address: <http://www.bundeskartellamt.de/SharedDocs/Kontaktdaten/DE/Vergabekammern.html>

VI.5. Date of dispatch of this notice

03/07/2018